

Antrag auf Zertifizierung

1. Persönliche Angaben

Anrede

Vorname

Name

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon

Mobil

Email

Name, wie er auf dem
Zertifikat erscheinen
soll

Geburtsdatum

BG versichert ja nein

2. Eingereichte Nachweise

- A** Lebenslauf
- B** Ausbildungsnachweise
- C** Nachweis über drei Jahre Berufserfahrung
- D** Produktionsspiegel
- E** Referenzen
- F** Schriftlicher Erfahrungsbericht
- G** Arbeitsproben auf Datenträger

<input type="text"/>	<input type="text"/>
----------------------	----------------------

(z.B.: CD, DVD, Blu-ray, USB Stick, Festplatte)

URL Adresse

3. Rücksendung

Bezüglich der Rücksendung meiner Nachweise wünsche ich

- Keine Rücksendung
- Rücksendung an obige Anschrift
- Abholung in der Geschäftsstelle des BVFK e.V.
- Rücksendung bitte an folgende Anschrift

Vorname, Name	
Straße, Hausnummer	
PLZ, Ort	

4. Zahlung

Ich bin Mitglied im BVFK und habe den Betrag von EUR 96.- auf das Konto des Bundesverbandes der Fernsehkameralleute BVFK e.V. überwiesen

Ich bin kein Mitglied im BVFK und habe den Betrag von EUR 296.- auf das Konto des Bundesverbandes der Fernsehkameralleute BVFK e.V. überwiesen

Bundesverband der Fernsehkameralleute BVFK e.V.

Kreissparkasse Köln

IBAN DE6637 0502 9903 7055 6006

BIC COKSDE33XXX

5. Allgemeine Bedingungen

Eingang des Antrags

Den Eingang des Antrages und der Nachweise bestätigen wir Ihnen per Email oder Briefpost.

Verwahrung der eingereichten Unterlagen / Nachweise

Der BVFK e.V. wird die eingereichten Unterlagen und Nachweise mindestens vier Jahre, die im Zusammenhang mit dem Antrag auf Zertifizierung erstellten Niederschriften mindestens zehn Jahre lang archivieren / aufbewahren.

Urheber und Nutzungsrechte

Keine der eingereichten Nachweise dürfen das Urheber- oder Nutzungsrecht Dritter verletzen. Hierfür Sorge zu tragen, obliegt ausschließlich dem Antragsteller.

Namensveröffentlichung

Im Falle einer erfolgreichen Zertifizierung gestatte ich dem BVFK e.V., meinen Namen auf der BVFK Webseite, im BVFK Newsletter, sowie in branchennahen Fachzeitschriften zu veröffentlichen.

ja nein

Ich versichere die Richtigkeit aller Angaben und erkläre, ausschließlich eigene Arbeitsproben und Belege eingereicht zu haben.

Ort	Datum	Unterschrift
-----	-------	--------------

Datenschutzbelehrung

Ihre persönlichen Daten (wie Name, Adresse, Kontaktdaten) werden zum Zweck der Organisation und Durchführung Ihres Antrages auf Zertifizierung elektronisch verarbeitet. Verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer Daten ist der geschäftsführende Vorstand, zu erreichen über die Geschäftsstelle des BVFK e.V., info@bvfk.tv, Telefon +49-30-208 47 64 50, Fax +49-30-208 47 64 51.

Der Datenschutzbeauftragte des BVFK e.V. ist Nils Jahnke, datenschutz@bvfk.tv, Telefon und Fax wie oben. Die Daten werden auf der Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO erhoben und verarbeitet. Sie können an Dritte weitergegeben werden, sofern das zur Durchführung ihres Antrages notwendig ist, konkret z.B. an das Gremium der Gutachter. An andere Dritte außerhalb des BVFK e.V. werden sie nicht weitergegeben, innerhalb der EU sowie außerhalb der EU nur auf Servern, die der DSGVO entsprechen (Art. 45 DSGVO) gespeichert und verarbeitet. Ihre im Zusammenhang mit diesem Antrag übermittelten Daten werden mindestens 4 Jahre lang, Niederschriften der Gutachter oder des BVFK e.V. hierzu mindestens 10 Jahre lang gespeichert, oder bis Sie eine Löschung verlangen. Gesetzliche Aufbewahrungsfristen können eine längerfristige Speicherung vorschreiben.

Sie können jederzeit Auskunft über Ihre gespeicherten Daten, deren Berichtigung und Einschränkung der Verarbeitung, sowie die Löschung verlangen. Das Einverständnis zur Datenverarbeitung können Sie jederzeit widerrufen, dann kann Ihr Antrag auf Zertifizierung jedoch nicht mehr bearbeitet werden und eine bereits erfolgte Zertifizierung erlischt.

Darüber hinaus haben Sie ein Beschwerderecht bei der zuständigen Aufsichtsbehörde, dem Datenschutzbeauftragten des Landes Berlin, <https://www.datenschutz-berlin.de>.

Bundesverband der Fernsehkameralleute BVFK e.V.
Ressort Aus- und Weiterbildung
Oberlandstraße 26-35
12099 Berlin

6. Geschäftsstelle / interne Vermerke

Der Antrag ist eingegangen am

Die Zahlung ist eingegangen am

Sind die Nachweise vollständig?

ja nein

Anforderung weiterer oder
fehlender Nachweise erfolgte am

Eingang der Gutachterentscheidung am

Konsens / Dissens

Veranlassung eines zweiten Gutachtergesprächs?

ja nein

Zertifizierung wird erteilt

ja nein

Versendung des Zertifikates erfolgte am

Wurde eine Rücksendung der Nachweise erbeten?

ja nein

ggf. Datum der Rücksendung

Nachweise über Fort-/Weiterbildungen
sind erneut fällig am